



## Hazfeld oder Hardfeld.

**I**st ein Deutscher von Geburt, der sich aber die mehreste Zeit in Holland aufgehalten, weil ihm die Lebensart und die sklavischen Meinungen der Deutschen nicht gefielen, gieng, auf eine vorgegebene Einladung des Königs von Preußen, nach Berlin, sah sich auf der Rückreise genöthiget im Haag zu bleiben, wo er auch sein gottloses Buch, davon ich bald reden werde, unter die Presse gab. Hatte er die Berwegenheit, dasselbe dem dasigen Magistrat und einigen Predigern selbst zu überreichen; so war dieses sein Lohn, daß sein Werk confisciret, und den 24 Jänner 1746 durch den Scharfrichter auf dem Gerichtsplatze öffentlich verbrannt, er selbst aber gefangen genommen, und darauf auf ewig des Landes verwiesen wurde. Nach diesem Schicksale muß er sich wieder nach Berlin gewendet haben; denn in den Pommer. Nachr. von gel. Sachen 1746 wird von Berlin unter dem 16ten August gemeldet, daß er vor einigen Wochen dahin gekommen, ihn aber auf hohen Befehl das Confilium abeundi sey gegeben worden.

Was sein Buch anbelangt; kam dasselbe zu Haag 1745 in 8. unter folgender Aufschrift heraus: La Decouverte de la Verité & le monde detrompé à l'égard de la Philosophie & de la Religion; sur tout à l'égard de la Philosophie, dont l'Auteur donne un Systeme entierement nouveau, que developpe tous les mysteres les plus importants de la Nature; si bien qu'il prouve l'Existence de

Dieu